Institut für Angewandte Psychologie | Prof. Dr. Manuel Tusch

Institut für Angewandte Psychologie

IfAP ®

Berufsbegleitende Intensivausbildung zum

Coach*

Coaching – individuelle Begleitung

*systemisch – praxisbezogen – interdisziplinär
von der Bezirksregierung Köln als berufliche Bildungsmaßnahme anerkannt
gemäß Kriterien: Deutscher Verband für Coaching und Training e. V. (dvct) &
Deutscher Coaching Verband e. V. (DCV)
Bildungsscheck des Landes NRW
Prämiengutschein des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Ort & Zeitraum: Aachen – September 2017 bis Juni 2018

Dives qui sapiens est

seit 2003 in universitärer Kooperation
| Prof. Dr. Michael Grünberger
| Prof. Dr. Walter Hussy
| Dr. Peter Hesse

Bezirksregierung Köln
NRW.
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Bundesministerium für Bildung und Forschung
ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland
EUROPÄISCHE UNION

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie sich für unsere interdisziplinäre Coaching-Ausbildung interessieren!

Coaching ist ein professioneller, individueller Begleitprozess für Menschen in herausfordernden beruflichen und privaten Lebenssituationen. Ihre Klientinnen und Klienten sind die Experten für ihre Inhalte, ihr Leben – Sie als Coach sind der Experte für den Prozess und die Struktur.
Gemeinsam arbeiten Sie mit Ihren Klienten auf Augenhöhe und bieten ihnen einen geschützten Rahmen, innerhalb dessen

- Ressourcen (re-)aktiviert,
- verschiedene Perspektiven auf das Thema/Anliegen/Problem eingenommen und
- nachhaltige interessen- und bedürfnisbasierte Lösungen erarbeitet werden.

Sie als Coach sind vertrauensvoller Sparringspartner und Klärungshelfer und leiten Ihre Klienten dazu an, eigenverantwortlich einen Umgang mit ihrer Angelegenheit zu finden. In den meisten Fällen genügen fünf bis sechs Coaching-Sitzungen, um das Thema abschließend zu lösen.
Die Anwendungsbereiche von Coaching sind sehr vielfältig und wachsen stetig. Coaching erfreut sich einer zunehmenden Beliebtheit und wird gerade auch im Business-Kontext stark gefördert: Personalentwicklung, Führungskompetenzen, Neuorientierung, Karriere-entwicklung, Umgang mit Konflikten, Optimierung der Kommunikation, Selbstmanagement, Zeitmanagement, Projektbegleitung, Teamprozesse, interkulturelle Thematiken, persönliche und/oder berufliche Weiterentwicklung, Work-Life-Balance, private Krisensituationen, Familienthemen, Partnerschaft, Lebensweg, Selbstsicherheit und Selbstbewusstsein, Wohlbefinden ...

Unsere berufsbegleitende Ausbildung zum Coach befähigt Sie, eigenständig Coachings durchzuführen. Unser Angebot ist an den Kriterien des dvct und DCV orientiert und richtet sich unter anderem sowohl an Angestellte als auch Selbstständige aus den Bereichen Psychologie, Medizin, Rechtswissenschaften, BWL/VWL, Pädagogik, Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Kommunikations- und Medienwissenschaften ...
Wir vertreten einen systemischen und humanistischen, personenzentrierten Ansatz, in dessen Rahmen die Interessen und Bedürfnisse unserer Klientinnen und Klienten in den Mittelpunkt gestellt werden. Dadurch werden sie befähigt, eigenständig eine konstruktive und nachhaltige Lösung für ihr Anliegen zu kreieren. Wesentliche Bestandteile unserer Coaching-Ausbildung sind daher ein ausgewogenes Verhältnis von einerseits Theorie/Wissensvermittlung und gleichzeitig Praxiserfahrung in Form von echten Coachings, Simulationen/Übungen, Praxisprojekten, Intervision und Supervision.
Auf diese ganzheitliche Weise fördern wir die Entwicklung der erforderlichen Empathie, zugleich der professionellen Distanz, und vor allem der unbedingten Wertschätzung unseren Klienten gegenüber.

Wenn Sie weiterführende Fragen haben oder Informationen wünschen, können Sie sich jederzeit sehr gerne an uns wenden! Herzlich, Ihr

& IfAP-Team

(Prof. Dr. Manuel Tusch, Ausbildungsleiter) (http://www.ifap-koeln.de/team)

Coaching wird in allen Lebens- und Arbeitsbereichen erfolgreich eingesetzt: Eröffnen Sie sich neue Möglichkeiten!

Ausbildungsumfang und -inhalte

Die Ausbildung umfasst 220 Zeitstunden und erstreckt sich über ein Jahr.
Alle Termine (die konkreten Daten finden Sie weiter unten aufgeführt) liegen explizit außerhalb der Schulferien NRW.

Die Ausbildungsstunden sind folgendermaßen gegliedert:

150 Stunden Grundlagen und Fachvertiefungen Coaching,
20 Stunden Fall-/Supervision,
50 Stunden Intervision (individuelle Terminabsprachen möglich).

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Ausbildung sind (alle Details finden Sie weiter unten aufgeführt):

- Theorie und Praxis unterschiedlicher Coaching-Ansätze,
- multidisziplinärer Hintergrund von Coaching,
- Grundlagen aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften,
- Einführung des ethischen Selbstverständnisses für Coaching,
- Anwendungsbereiche von Coaching,
- Abgrenzung zu verwandten Verfahren,
- Rahmen für Coaching,
- Phasen im Coaching-Prozess,
- professionelle und wertschätzende Haltung des Coachs,
- Gesprächs- und Interventionstechniken,
- Coaching: Vertragliches und Recht,
- Selbstreflexion und Selbsterfahrung und
- Supervision.

Ausbildungszulassung

Um eine intensive und praxisbezogene Ausbildung zu ermöglichen, ist die Anzahl der Ausbildungskandidaten/innen pro Kurs auf 18 Personen begrenzt.
Die Zulassung zur Ausbildung erfolgt vor dem Hintergrund der Prüfung fachlicher und persönlicher Voraussetzungen.
Bewerbungsschluss: 16. Juni 2017 (Bei vergleichbarer Eignung legen wir den Zeitpunkt des Bewerbungseinganges zugrunde.)

Zertifikat

Bei regelmäßiger Teilnahme und nach erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung erhalten Sie ein qualifiziertes Zertifikat in Bezug auf die inhaltlichen Schwerpunkte und erbrachten Leistungen.

Ausbildungskosten und Zeitpunkte

Die *kompletten* Ausbildungskosten betragen € 5.260,- und können in 4 Raten gezahlt werden (sollten Sie individuelle Finanzierungsfragen haben, so sprechen Sie uns jederzeit gerne an).
Unsere Ausbildung ist von der Bezirksregierung Köln als *berufliche Bildungsmaßnahme* anerkannt und damit *von der Umsatzsteuerpflicht befreit* (§ 4 Nr. 21 Buchst. a bb UStG).
Über die diversen Förderungsmöglichkeiten und Zuschüsse des Landes NRW, der Ministerien und der EU beraten wir Sie sehr gerne.

Bewerben Sie sich bis zum 14. April 2017 und
erhalten Sie einen Rabatt von 5 %!

- Ausbildungsbeginn: September 2017
- Termine: 7 Wochenenden verteilt auf ein Jahr (Freitag von 14 bis 20 und Samstag/Sonntag von 9 bis 18 Uhr)
- Praxis-/Übungsgruppen: individuell zwischen den Modulen
- Ausbildungsort: Aachen-Zentrum

Die genauen Ausbildungsinhalte sind (im Falle sich ändernder Verbandsvorgaben gleichen wir das Programm für Sie aktuell an):

*	Einführung in Theorie und Praxis: Vorphase, Setting, Zielklärung, Überblick
	– Grundlagen und Coaching-Theorie – Entstehungsgeschichte, aktueller Marktüberblick – Anwendungsbereiche von Coaching – Coaching-Definition und Arten von Coaching – Coaching-Modelle und Ablauf/Phasen von Coaching – Abgrenzung zu verwandten Formaten – Vorphase, Erstkontakt, Vertrauensaufbau – Setting- und Rahmengestaltung – Auftrags- und Zielklärung im Coaching-Prozess – Organisatorisches, Rechtliches und Kontrakt – Besonderheiten von Auftrags-Coaching I
*	Kommunikation und Haltung I: Gesprächstechniken und Diagnostik
	– Diagnostik im Coaching-Prozess – Arbeit mit Aufstellungen – Systemvisualisierung – Arbeit mit Symbolen und Metaphern – Konflikttheorie, Arten von Konflikten – Umgang mit intrapersonalen Konflikten – non-direktive klientenzentrierte Gesprächsführung: Aktives Zuhören, Spiegeln, Paraphrasieren ... – Beziehungen, Rollenklärung und Haltung im Coaching I – Selbstreflexion
*	Kommunikation und Haltung II: authentischer Dialog
	– Ursachen- und Problemanalyse-Tools – Eisbergmodell: Arbeit mit Interessen und Bedürfnissen – Vertiefung: empathische Gesprächsführung – gewaltfreie Kommunikation und „Gefühls-Echtheit“ – Förderung der Selbst-Empathie der Klienten/innen – Fragetechniken: Erhellungsfragen, systemische Fragen, zirkuläre Fragen ... – Hypothesenbildung als Grundlage systemischen Intervenierens – Beziehungen, Rollenklärung und Haltung im Coaching II

*	Ergebnis- und Lösungsorientierung: Ein Strauß an Kreativ- und Innovationstechniken
	– Brainstorming & Co. – Semantische Intuition – Kopfstandmethode – Mindmapping – Rückwärtsanalyse – Assoziationstechniken – Zeitmanagement im Coaching; Zeitdruck als Intervention – „Wunder“ mit System: verborgene Lösungsoptionen herausarbeiten und nutzbar machen – effektive und effiziente Lösungstechniken speziell für den Business-Kontext
*	Life-Coaching: Work, Life – und wo bleibt die Balance?
	– Begleitung von Entscheidungsfindungsprozessen – Familienthemen und Partnerschaft – mediationsanaloges Coaching – Work-Life-Balance im Coaching – Selbstsicherheit und Selbstvertrauen – Lebenssinnfindung als Coaching-Thema – Arbeit mit Wertethemen – „Psycho-Hygiene“ – Atem-, Entspannungs- und Visualisierungstechniken I – Selbsterfahrung – Supervision
*	Business-Coaching: Verbesserung der beruflichen Situation von Personen mit Managementaufgaben
	– Definition und Abgrenzung von Business-Coaching – internes versus externes Coaching – Management-Diagnostik – Organisationskulturanalyse – „Führung“ als Coaching-Thema – Karriereberatung/-Coaching – Coaching im Rahmen von Organisationsentwicklung – Gruppen-/Team-Coaching I – Besonderheiten von Auftrags-Coaching II – Vertraulichkeit, Verschwiegenheit, Transparenzklauseln – Vertragsgestaltung und Rechtliches im Organisationskontext

*	Arbeit mit dem Inneren Team: Wie Sie die „inneren Streithähne“ arbeiten lassen
	– Kommunikationspsychologische Modelle: Schulz von Thun, Watzlawick ... – Modell der Bedürfniskompensation: Kitz & Tusch – Dynamiken im inneren System – der „innere Chef“ als Schlüssel zum Erfolg – Identifikation der Hauptstimmen – Arten der Arbeit mit dem Inneren Team im Coaching – Inneres Team und Business-Coaching – Selbsterfahrung – Supervision
*	Marketing, Akquisition und PR: Sich als Coach perfekt positionieren
	– Entwicklung eines eigenen Coaching-Konzepts – Marktanalyse und Alleinstellungsmerkmal – Honorargestaltung auf dem Coaching-Markt – Marketingstrategien für Coaches – Akquisemöglichkeiten innerhalb und außerhalb von Firmen – PR-Strategien für Coaches – Selbstreflexion und Fremdreflexion – Reflecting Team – kollegiale Beratung im Rahmen von Supervision und Intervision
*	Hocheffektive Interventionen und Tools im Coaching: Der Koffer der 1001 Möglichkeiten
	– Arbeit mit Glaubenssätzen – Humor & Provokation im Coaching – Psychodrama – Gesprächstherapie – Kognitive Verhaltenstherapie – Systemische Aufstellungen – Neuro-Linguistisches Programmieren (NLP) – Rituale – Assoziativtechniken – Reframing – Abschluss von Coaching-Prozessen I, Follow-Up, Evaluation – Atem-, Entspannungs- und Visualisierungstechniken II

*	Grenzen und Abgrenzung zu verwandten Formaten: Coaching & Co. – was ist wann indiziert?
	– psychische und Abhängigkeitsphänomene – Verhaltens- versus Einstellungsänderungen – Umgang mit Übertragungsphänomenen und Projektionen – Umgang mit Widerstand und Abwehr – kritische Gesprächssituationen und Störungen im Coaching-Prozess – Scham im Rahmen von Coaching – Trauerarbeit und Abschiedsbegleitung im Coaching – Beratung, Supervision, Psychotherapie – Mediation, Konflikt-Coaching, Gruppen-/Team-Coaching II – Vertiefung: Indikationsstellung und Ethikrichtlinien
*	Supervision, Prüfung, Abschluss: Jedem Ende wohnt ein Anfang inne – wie es weitergeht
	– Abschluss von Coaching-Prozessen II – Dilemmata in Coaching-Prozessen – Supervision – Selbst-Coaching-/-supervisionstechniken – Prüfung und Zertifikat – Feedback – Evaluation und Qualitätssicherung – Networking, Berufsverbände, Supervisions- und Fortbildungskultur – Abschied und Feier

Modul 1: 22.-24. September 2017
Modul 2: 10.-12. November 2017
Modul 3: 15.-17. Dezember 2017
Modul 4: 26.-28. Januar 2018
Modul 5: 02.-04. März 2018
Modul 6: 20.-22. April 2018
Modul 7: 22.-24. Juni 2018
(Im Krankheitsfalle kann individuell ein Nachholtermin vereinbart werden.)

Wenn Sie es wünschen, sprechen wir sehr gerne im Vorfeld der Ausbildung individuelle vorbereitende Literaturempfehlungen aus.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit dem beiliegenden Formular – vielen Dank!

Bewerbung/Anmeldung

Bitte senden Sie dieses Formular, den nachfolgenden Fragebogen und einen tabellarischen Lebenslauf an:

IfAP –
Institut für Angewandte Psychologie
– Coaching-Ausbildung –
Moltkestraße 27 A
D – 50674 Köln

Foto

☐ Hiermit bewerbe ich mich für die Coaching-Ausbildung (Aachen), Beginn September 2017. Die Ausbildungsinformationen und AGB des IfAP habe ich gelesen und angenommen.

☐ Ich kann an dieser Ausbildung nicht teilnehmen, möchte jedoch über weitere Termine informiert werden.

Name, Vorname Geburtsdatum

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort

gegebenenfalls abweichende Rechnungsanschrift

Beruf Organisation

Telefon Mobiltelefon E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte beantworten Sie die nachfolgend gestellten Fragen. Ihre Antworten helfen uns, Sie kennen zu lernen und die Ausbildung vorzubereiten. Herzlichen Dank!

(Selbstverständlich behandeln wir Ihre Angaben vertraulich.)

(1) Weshalb möchten Sie diese Ausbildung absolvieren?

(2) Über welches Vorwissen in Bezug auf Coaching verfügen Sie gegebenenfalls bereits?

(3) Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

(4) Eine Arbeit an meiner Persönlichkeit während der Ausbildung halte ich für

- ○ wünschenswert
- ○ sinnvoll
- ○ überflüssig
- ○ zu weit gehend

(5) Wie beschreiben Sie Ihr eigenes Kommunikationsverhalten?

(6) Welche Wünsche haben Sie an die Ausbildung/an uns?

(7) Was möchten Sie uns gegebenenfalls sonst noch mitteilen?

Anlage: tabellarischer Lebenslauf

Besten Dank – wir freuen uns auf Sie!

(Prof. Dr. Manuel Tusch, Ausbildungsleiter) & IfAP-Team (http://www.ifap-koeln.de/team)